

C@ke

EMR. INT III. 0602.- 4.2.30.

Ausgangspunkt für dieses Projekt ist eine Asymmetrie auf dem euregionalen Arbeitsmarkt. Im Bereich des Einzelhandels besteht in der Regio Aachen sowie in den Provinzen Belgisch-Limburg und Lüttich ein Überhang, in der Provinz Niederländisch-Limburg hingegen ein Mangel an Fachkräften. Angesichts dieser ungünstigen Verteilung und einer Verstärkung der grenzüberschreitenden Kundenströme soll im Projekt C@KE (Communication durch @usbildungsverbund im Kleinhandel) durch die Einrichtung eines Informationsnetzwerkes und eines Qualifizierungsverbundes die euregionale Mobilität der betreffenden Arbeitnehmer erhöht werden. Das Vorhaben setzt im Bereich der Erstausbildung an und umfasst Fremdsprachenunterricht, die Vermittlung von Fachwissen sowie Kenntnissen über die Lebens- und Arbeitsbedingungen in den Nachbarregionen, die die Teilnehmer zudem über zweiwöchige Betriebspraktika kennenlernen. Im Verlaufe des Projektes soll als Basis eines Informationsnetzwerkes eine Homepage eingerichtet werden, die der Kommunikation und dem Austausch dient.



Foto: A. Berns

PROJEKTDAUER:

2002 - 2005

KOSTEN:

Gesamt: 565.506 €

INTERREG: 282.753 €

ANSPRECHPARTNER:

Herr T. STEPHAN

Berufskolleg des Kreises Aachen, Herzogenrath

Tel. +49-(0)240 69 99 10

PROJEKTTRÄGER:

Berufskolleg des Kreises Aachen, Herzogenrath

Berufskolleg Wirtschaft des Kreises Heinsberg,
Geillenkirchen

Arcus College, Heerlen

IAWM, Eupen